Breitband/IT

25. Aareon Kongress am 17. bis 19. Juni 2015 in Garmisch-Partenkirchen. Was erwartet uns in diesem Jahr, Herr Dr. Alflen?

Für die Wohnungswirtschaft schon seit Jahre eine Pflichtveranstaltung. Ob Kunde oder nicht. Wer wissen wollte wie die digitale Zukunft aussieht, musste im Frühsommer nach Garmisch. Mit fast 1000 Entscheidern aus unserer Branche die größte Veranstaltung. In diesem Jahr etwas später, denn erst bereitet dort der politische G8-Gipfel das Feld, dann folgt der It-Gipfel. Wir fragten Aareon-Chef Dr.Alflen was uns beim Jubiläums-It-Gipfel erwartet.

Dr. Manfred Alflen, Foto Aareon

Herr Dr. Alflen, der jährliche Aareon Kongress steht vor der Tür – und es ist bereits der 25. Herzlichen Glückwunsch! Sicher ein Grund zum Feiern und Resümieren?

Dr. Manfred Alflen: Es ist schon ein besonderes Jubiläum für uns. Immerhin ist der Aareon Kongress in Garmisch-Partenkirchen jetzt seit 25 Jahren der Branchentreff für die Wohnungswirtschaft. Für uns ist das vor allem ein Anlass, unseren Kunden Danke zu sagen – für ihr langjähriges Vertrauen. Unsere Gäste dürfen sich daher neben einem spannenden Vortragsprogramm von Fachleuten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Informationstechnologie auch auf die eine oder andere Überraschung freuen.

Oft ist solch ein Jubiläum Anlass zurückzuschauen. Wir blicken aber ganz bewusst in die Zukunft: Wie wird sich unsere Welt in den nächsten 25 Jahren verändern? Wie werden wir in Zukunft leben, wohnen und arbeiten? Welche Herausforderungen – insbesondere im Hinblick auf die Digitalisierung – gilt es zu meistern und welche Chancen bietet die Informationstechnologie künftig?

Anmeldung, Agenda und mehr Informationen zum Aareon Kongress 2015:
www.aareon-kongress.com

Aareon

Blicken Sie für uns auch heute schon einmal in die Glaskugel?

Dr. Manfred Alflen: Die Digitalisierung ist der Treiber vieler Veränderungen in Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft. Vernetzt zu leben wird immer mehr zur Selbstverständlichkeit – im privaten Bereich wie im Arbeitsumfeld. Digitale Trends wie Mensch-Maschine-Kommunikation, Digitaler Lifestyle, allgegenwärtige technische Intelligenz und Internet der Dinge werden auch für die Wohnungswirtschaft relevanter, da sie die Welt der Wohnungsunternehmen mit ihren Mitarbeitern, Kunden und Partnern stark beeinflussen.

Heißt das, Wohnen wird künftig von Algorithmen und dem Internet der Dinge bestimmt?

Dr. Manfred Alflen: Vermutlich nicht, aber wirtschaftliche Prozesse verändern sich spürbar in allen Branchen. Digitale Services werden auch – vielleicht sogar vor allem – in der Wohnungswirtschaft einen wichtigen Anteil der Wertschöpfung ausmachen. Und das bedingt auch über kurz oder lang eine Technologie, die die Vielfalt der möglichen Services und Anwendungen vernetzt – sozusagen eine neue homogene und flexible Lösungswelt.

Wie stellen Sie sich diese neue Lösungswelt vor?

Dr. Manfred Alflen: Wir haben diese Vision der IT-Landschaft für das digitale Zeitalter unter dem Namen Aareon Smart World zusammengefasst. Sie vernetzt Immobilienunternehmen mit Eigentümern, Mietern und Geschäftspartnern sowie technische Geräte in Wohnung und Gebäuden miteinander. Die Aareon Smart World ist ein digitales, vernetztes Ökosystem, mit dem Prozesse neu gestaltet und optimiert werden können. Die Anwendungen helfen Kosten zu senken, ermöglichen durch die Verknüpfung neue Geschäftsmodelle und bieten mehr Komfort beim Dialog zwischen Mietern und Mitarbeitern der Wohnungswirtschaft. Bereits existierende und künftige Anwendungen sind dabei in einer exklusiven Cloud mobil und sicher erreichbar.

Das klingt vielversprechend. Genau wie die Namen Ihrer diesjährigen Keynote Speaker.

Dr. Manfred Alflen: In der Tat. Mit Dr. Kjell A. Nordström wird einer der gefragtesten Wirtschaftswissenschaftler unserer Zeit in Garmisch vertreten sein. Anja Förster und Dr. Peter Kreuz sind leidenschaftliche Business-Querdenker und stehen für Kreativität, Ideen und Innovation. Der 17-jährige UN-Klimabotschafter Felix Finkbeiner ist einer der markantesten Stimmen der nächsten Generation. Wir dürfen auf die Zukunftsvisionen und Impulse dieser außergewöhnlichen Sprecher gespannt sein.

Noch einmal kurz und prägnant: Welche Kernbotschaften sollten die Besucher vom diesjährigen Aareon Kongress mitnehmen?

Dr. Manfred Alflen: Unser Anliegen ist, den Wohnungsunternehmen Impulse zu geben, sich rechtzeitig den Erwartungen aus dem digitalen Zeitalter zu stellen – vor allem in ihren IT-Strategien und -Systemen, aber auch in ihrer Kultur. Mit der Aareon Smart World wollen wir für die Immobilienwirtschaft die Chancen nutzbar zu machen, die sich heute und künftig durch die Digitalisierung ergeben.

Abschließend noch eine persönliche Frage: Woran denken Sie bei „Leben, Wohnen, Arbeiten in der Welt von morgen“?

Dr. Manfred Alflen: Wir erleben eine dynamische Entwicklung, auf die wir uns einstellen müssen und die wir gleichzeitig gestalten können. Spannend finde ich die Entwicklung aber auch im Hinblick auf die nächste Generation - meine Kinder stehen gerade am Beginn ihres Berufslebens.

Herr Dr. Alflen, herzlichen Dank für das Gespräch.